

In Gedenken an André: Emotionale Taufe des neuen Lehrter Rettungsbootes

Emotionale Bootstaufe bei FW Lehrte: Ein neues Rettungsboot trägt den Namen des verstorbenen Kameraden André Friedrichs.

Am 4. September 2024 fand in Lehrte ein bewegendes Ereignis statt, das die Gemeinschaft und die Erinnerung an einen geschätzten Feuerwehrmann vereinte. Rund 100 Mitglieder und Unterstützer der Tauchergruppe Lehrte, zusammen mit verschiedenen Gästen, darunter der Bürgermeister Frank Prüße und Stadtbrandmeister Hendrik Voges, versammelten sich zu einer feierlichen Bootstaufe. Aus mehreren umliegenden Städten, wie Burgdorf, Hameln und Celle, waren Tauchergruppen angereist, um Teil dieser besonderen Zeremonie zu sein.

Die Atmosphäre war durch die Kombination von Ernsthaftigkeit und einem Hauch von Humor geprägt, einem typischen Charakterzug der Feuerwehrcultur. Dieter Koch, der Leiter der Tauchergruppe Lehrte, führte die Gäste durch die Zeremonie und sprach über die Tradition, Booten Namen zu verleihen. Mit einem amüsanten Verweis auf den berühmten Filmtitel „Das Boot“ verdeutlichte er, dass dieser Name für ihr neues Rettungsboot nicht geeignet sei. Schließlich solle das Boot nicht unter Wasser agieren, sondern Leben retten.

Ein bewegendes Gedenken

Das neue Rettungsboot vom Typ 2 wurde schließlich auf den Namen „André“ getauft, um André Friedrichs zu ehren, der am

4. September 2023 bei einem tragischen Verkehrsunfall verstorben war. Friedrichs war zum Zeitpunkt seines Todes stellvertretender Ortsbrandmeister der Feuerwehr Sievershausen und ein leidenschaftlicher Feuerwehrtaucher. Uwe Bee, der als Taufpate fungierte, erläuterte den emotionalen Hintergrund dieser Namenswahl und hob die Bedeutung von Kameradschaft und Zusammenhalt innerhalb der Feuerwehr hervor, selbst über den Tod hinaus.

Die Taufe war ein Moment des Gedenkens, in dem die Gäste für André einen stummen Applaus zollten. Viele Anwesende hatten Tränen in den Augen, als sie sich an die Verdienste und die Leidenschaft des Verstorbenen erinnerten. Ein Kuchen, der in Form eines Schlauchbootes gestaltet war, rundete die Feierlichkeiten ab und symbolisierte die Freude trotz der Trauer. Ein Foto von André fand seinen Platz auf dem nun nach ihm benannten Rettungsboot, was die Verbindung zur Feuerwehr und dem geistigen Erbe, das er hinterlassen hat, verstärkte.

Am Ende des Abends lud Dieter Koch die Teilnehmer ein, den Abend in Kameradschaft auszuklingen zu lassen. Die Werte von Freundschaft und Unterstützung, die in solchen Zusammenkünften zum Ausdruck kommen, wurden durch den traditionellen Wunsch der Tauchergruppe „Immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel“ unterstrichen. Dies ist nicht nur ein Spruch, sondern auch ein Ausdruck des ständigen Zuhilfekommens und der Verbundenheit in der Feuerwehrfamilie.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de